

Die Eawag

Die Eawag ist ein Forschungsinstitut des ETH-Bereichs und gehört zu den weltweit führenden Instituten auf dem Gebiet der Wasser- und Gewässerforschung. Sie arbeitet an Konzepten und Technologien, die eine nachhaltige Nutzung der Wasserressourcen gewährleisten und setzt sich dafür ein, ökologische, wirtschaftliche und soziale Interessen an den Gewässern in Einklang zu bringen. Zudem betreibt die Eawag Lehre und Beratung und nimmt damit eine wichtige Brückenfunktion zwischen Forschung und Praxis wahr. Über 500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind an den Standorten Dübendorf und Kastanienbaum tätig. eawag.ch

PEAK

Unter dem Namen PEAK (Praxisorientierte Eawag-Kurse) bietet die Eawag Weiterbildungskurse für Fachleute aus der Praxis an. Die Kurse basieren auf aktuellen Forschungsarbeiten und Erfahrungen. Jährlich werden mehrere Veranstaltungen durchgeführt. PEAK dient der Wissensvermittlung und ist ein Forum für den Dialog unter den Teilnehmenden und zwischen Forschung und Praxis. peak.eawag.ch

Eawag

Das Wasserforschungsinstitut
des ETH-Bereichs

Digitale Siedlungswasserwirtschaft Moderne Netzwerke im Untergrund

PEAK-Vertiefungskurs V52/21

15. Juni 2021, Dübendorf



Digitale Siedlungswasserwirtschaft

Moderne Netzwerke im Untergrund

PEAK-Vertiefungskurs V52/21

15. Juni 2021, Dübendorf

Ziel

Die Prozessüberwachung in Ver- und Entsorgungsnetzen im Untergrund galt bisher als aufwändig und kompliziert. Neuerungen in den Bereichen Niedrigenergiesensoren, Internet of Things (IoT)-Datenkommunikation und Datenverarbeitung erleichtern nun das Sammeln von räumlich differenzierten Informationen.

Im Kurs werden Grundlagen und aktuelle Entwicklungen präsentiert, Erfahrungen bei der praktischen Umsetzung diskutiert und dargelegt, wie moderne Umweltmessnetze etabliert werden können. Praktische Übungen runden den Kurstag ab.

Der Austausch zwischen verschiedenen Akteuren dient dazu, Möglichkeiten und Grenzen bei der Anwendung neuer oder aktueller Technologien zu diskutieren.

Zielpublikum

Der Kurs richtet sich an Ingenieure, Planer, Betreiber von Ver- und Entsorgungsnetzen und Behördenvertreter sowie weitere Interessierte, welche einen weitergehenden Einblick in moderne Technologien für das Messen im Untergrund erhalten möchten.

Inhalt

- *Einleitung und Grundlagen* zur Digitalisierung in der Siedlungswasserwirtschaft
- *Erfahrungsbericht* zum Langzeitbetrieb eines Messnetzes im Untergrund (5 Jahre Urbanhydrologisches Feldlabor UWÖ)
- *Technologieüberblick* zu Prozessüberwachung, Drahtloskommunikation, Sensorik, Datenverarbeitung und praktische Reichweitensondierung LoRaWAN/NB-IoT auf dem Gelände der Eawag
- *Erfahrungsberichte* unterschiedlicher Akteure hinsichtlich der Anwendung neuer und moderner Methoden und Technologien in der Siedlungswasserwirtschaft und darüber hinaus

Referierende

Christian Ebi (Eawag)

Reinhard Bischof (Decentlab)

Simon Bloem (Eawag)

Dr. Frank Blumensaat (Eawag/ETH Zürich)

Liliane Manny (Eawag)

Prof. Dr. Max Maurer (Eawag/ETH Zürich)

Prof. Andreas Rüst (ZHAW)

Vertreter der Wasserversorgung Fällanden, Industrierwerke Basel (IWB) und Elektrizitätswerk der Stadt Zürich (ewz)

Kursleitung

Frank Blumensaat, Eawag

Telefon: +41 (0) 58 765 56 26, frank.blumensaat@eawag.ch

Christian Ebi, Eawag

Telefon +41 (0) 58 765 59 92, christian.ebi@eawag.ch

Anmeldung

Anmeldung online: peak.eawag.ch

Kontakt: Isabelle Schläppi, Telefon +41 (0) 58 765 56 25

Anmeldeschluss: 31. Mai 2021

Die Teilnehmerzahl ist beschränkt.

Unterlagen

Die Präsentationen werden vor dem Kurs elektronisch zum Download zur Verfügung gestellt.

Die Kursteilnehmerinnen und Kursteilnehmer erhalten eine Teilnahmebestätigung.

Sprache

Deutsch

Kursgebühren

CHF 250.–

(CHF 150.– für Studierende, Legi-Kopie bei der Anmeldung erforderlich)

In den Kursgebühren inbegriffen sind Kurskosten, Kursunterlagen, Mittagessen, Pausenerfrischung. Nicht inbegriffen sind Übernachtungen und sonstige Verpflegung.

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Eawag: [eawag.ch/agb](https://www.eawag.ch/agb)

Datum, Zeit, Ort

Dienstag, 15. Juni 2021, von 9.00–17.00 Uhr

Eawag, Überlandstrasse 133, 8600 Dübendorf